



Bauliche Rahmenbedingungen für den Bau von Straßen und Radwege

- **Rechtliche und technische Rahmenbedingungen**
- Außerortsstraßen
- Innerortsstraßen

Rechtliche und technische Rahmenbedingungen

Gesetze

- Straßenverkehrs-Ordnung (StVO)
- Straßen- und Wegegesetz (StrWG NRW).....

Rechtsgrundlage für Fördermaßnahmen

- Förderrichtlinien Kommunaler Straßenbau (FöRi-kom-Stra)
- Richtlinien zur Förderung der Nahmobilität (FöRi-Nah)....

→Vorhaben müssen nach den allgemein **anerkannten Regeln und dem Stand der Technik** ausgeführt werden.

Richtlinien (anerkannten Regeln der Technik)

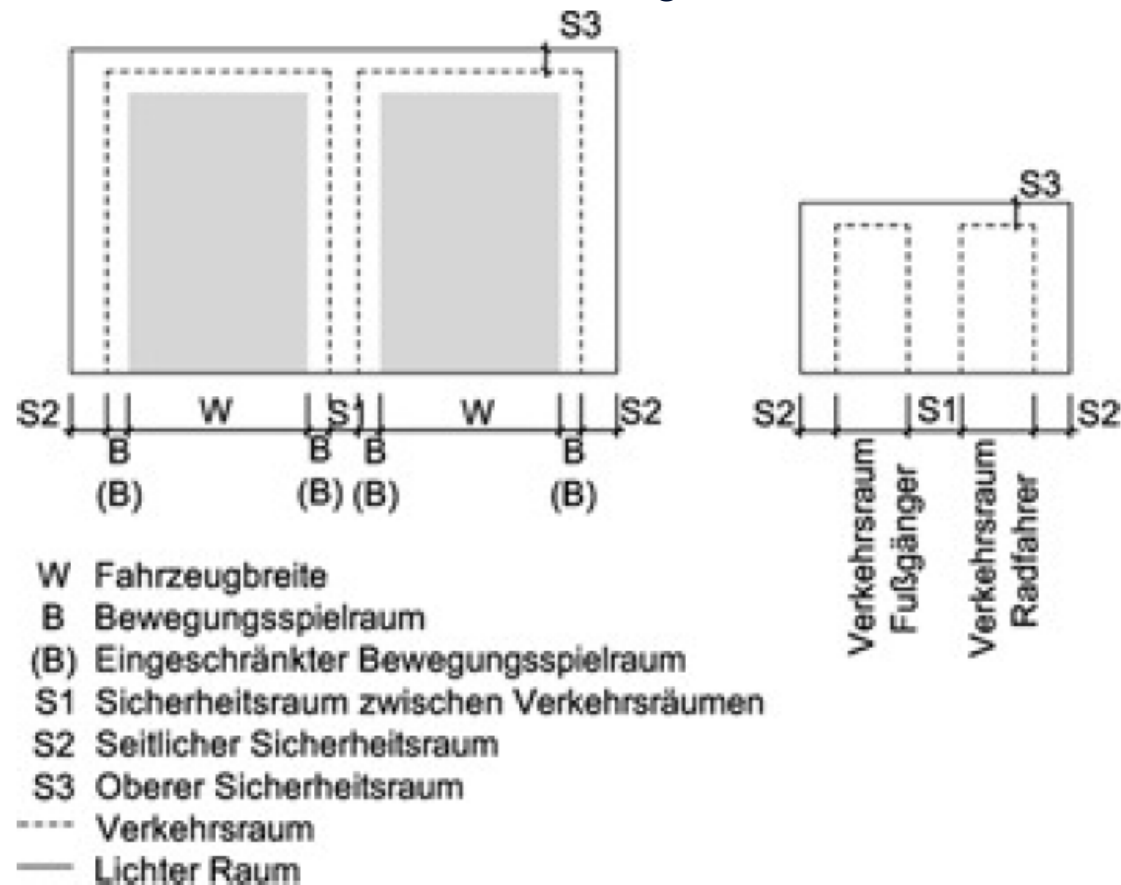
- Richtlinien für die Anlage von Landstraßen (RAL)
- Richtlinien für die Anlage von Stadtstraßen (RASt),
.....

Empfehlungen (Stand der Technik)

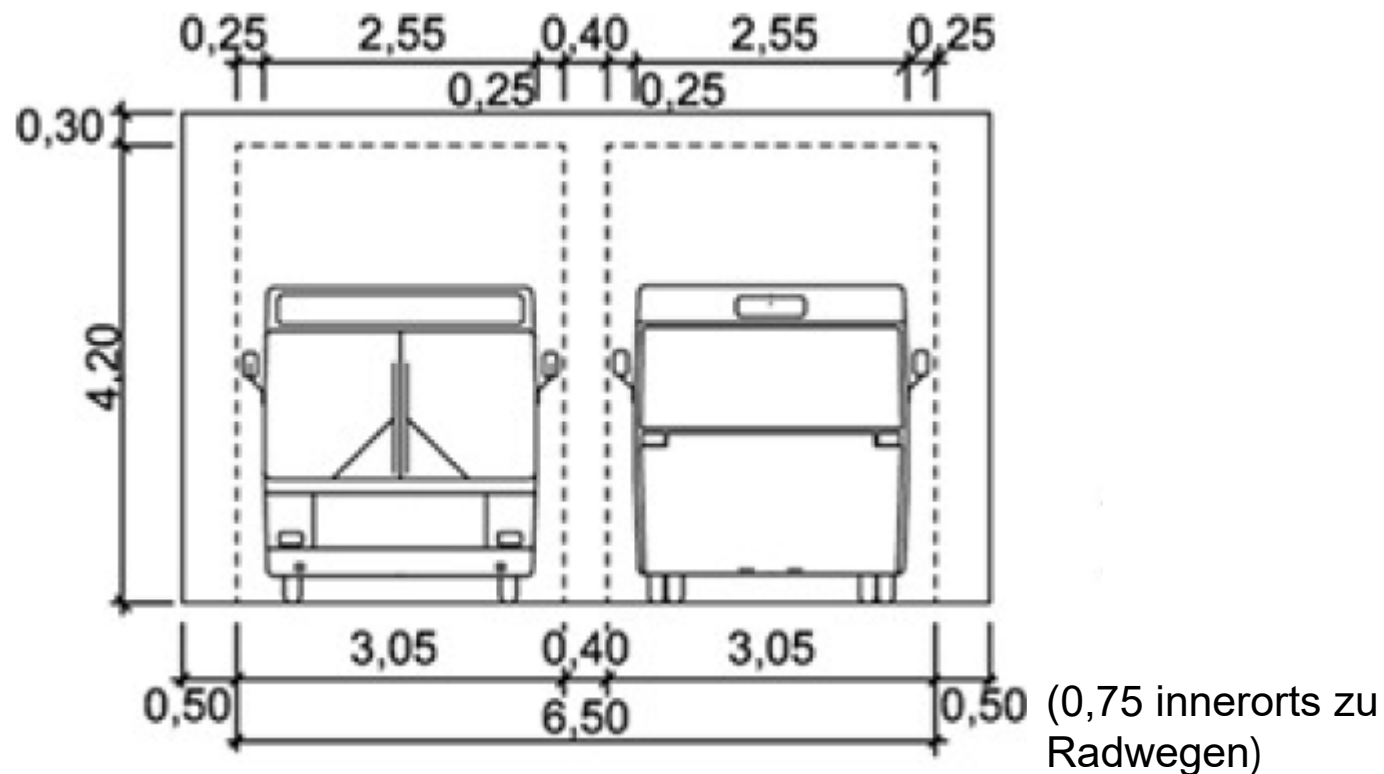
- Empfehlungen für Radverkehrsanlagen (ERA).

→ Verbindliche Voraussetzung für eine finanzielle Förderung

Die Breite einer Straße bzw. deren Querschnitt basiert auf Grundmaßen, deren Einhaltung für einen sicheren und funktionsfähigen Verkehrsablauf wesentlich sind.



Grundmaße für Verkehrsräume und Sicherheitsräume von Linienbussen (Bsp. innerorts)



- Rechtliche und technische Rahmenbedingungen
- **Außerortsstraßen**
- Innerortsstraßen

Richtlinien für die Anlage von Landstraßen (RAL)

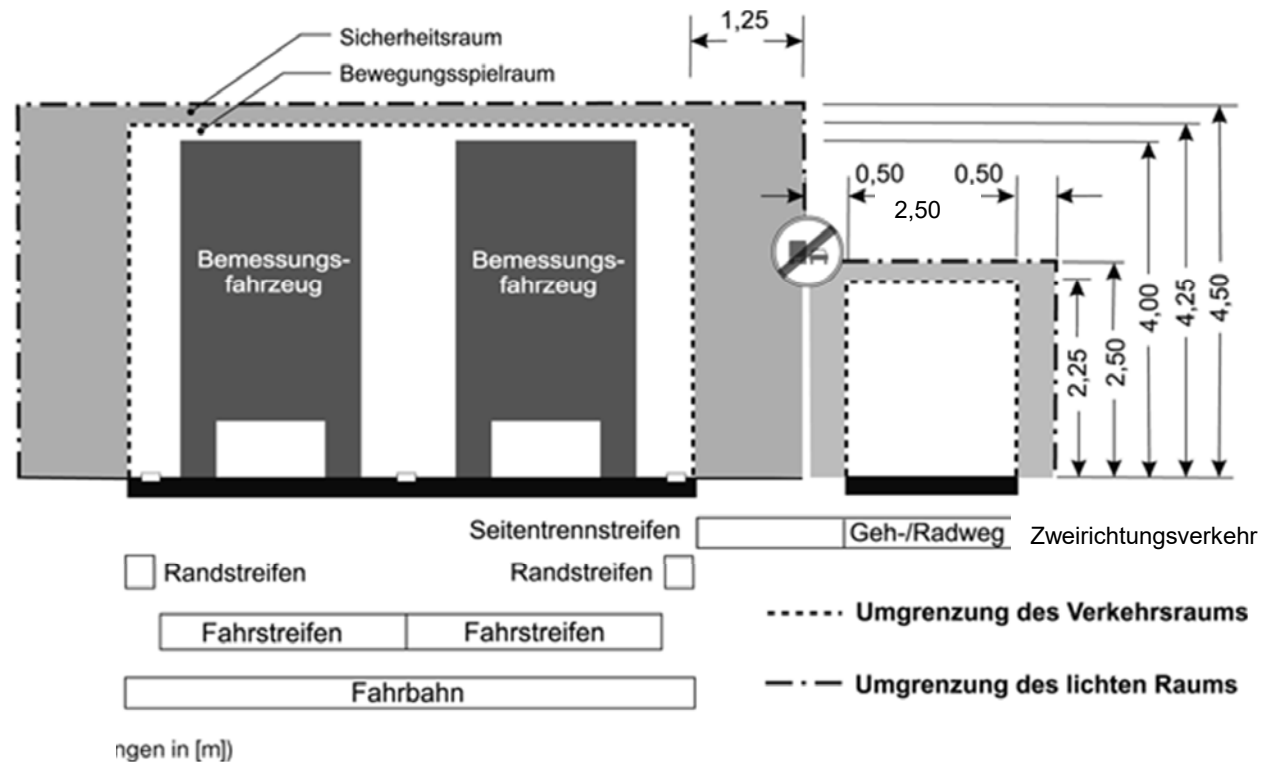


Bild 2: Grundmaße für den Verkehrsraum und lichten Raum

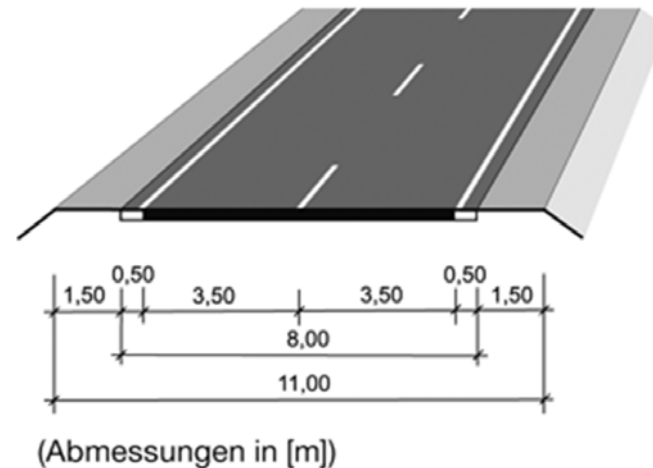


Bild 7: Regelquerschnitt RQ 11 für Landstraßen

In begründeten Ausnahmefällen kann unter der Voraussetzung einer geringen Schwerverkehrsstärke (bis zu 300 Fz/24 h) die Fahrstreifenbreite reduziert werden.

In den RAL und den ERA wird für **außerörtliche** gemeinsame Geh- und Radwege ein Regellaß von 2,50 m als bauliche Breite empfohlen
Der Sicherheitsstreifen sollte $\geq 1,75$ m betragen

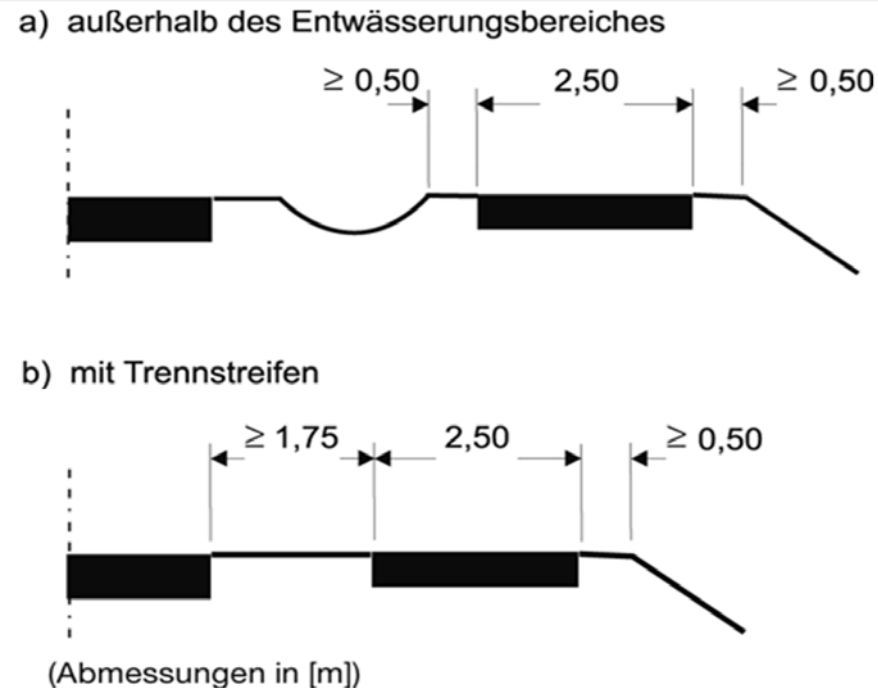
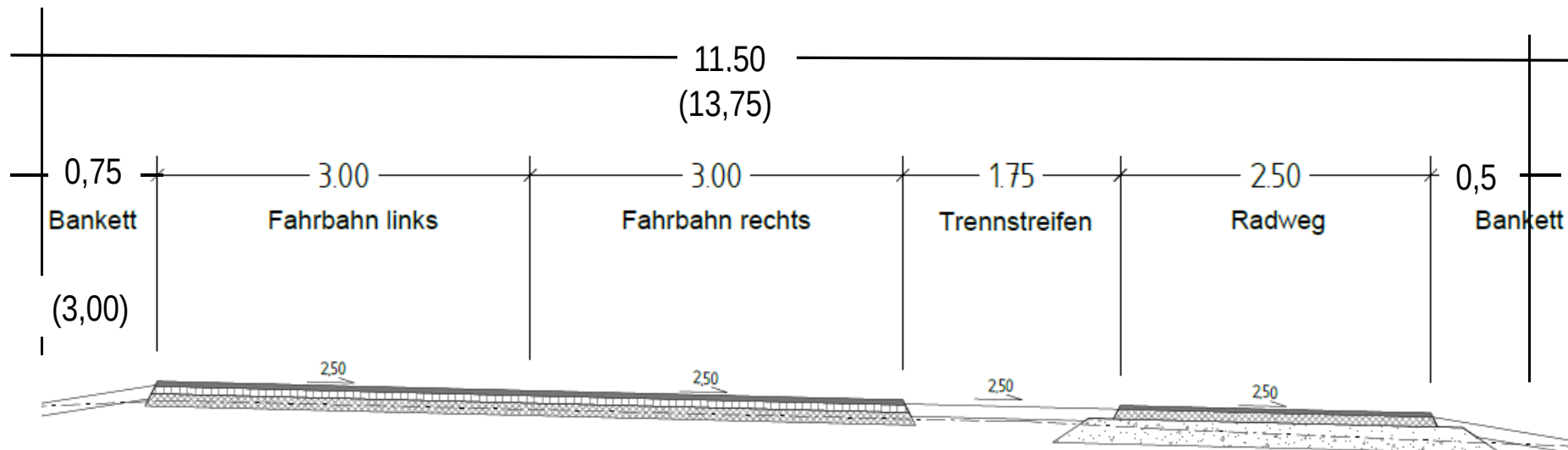


Bild 3: Lage und Maße eines gemeinsamen Geh- und Radwegs

Regelquerschnitt außerhalb geschlossener Ortschaften

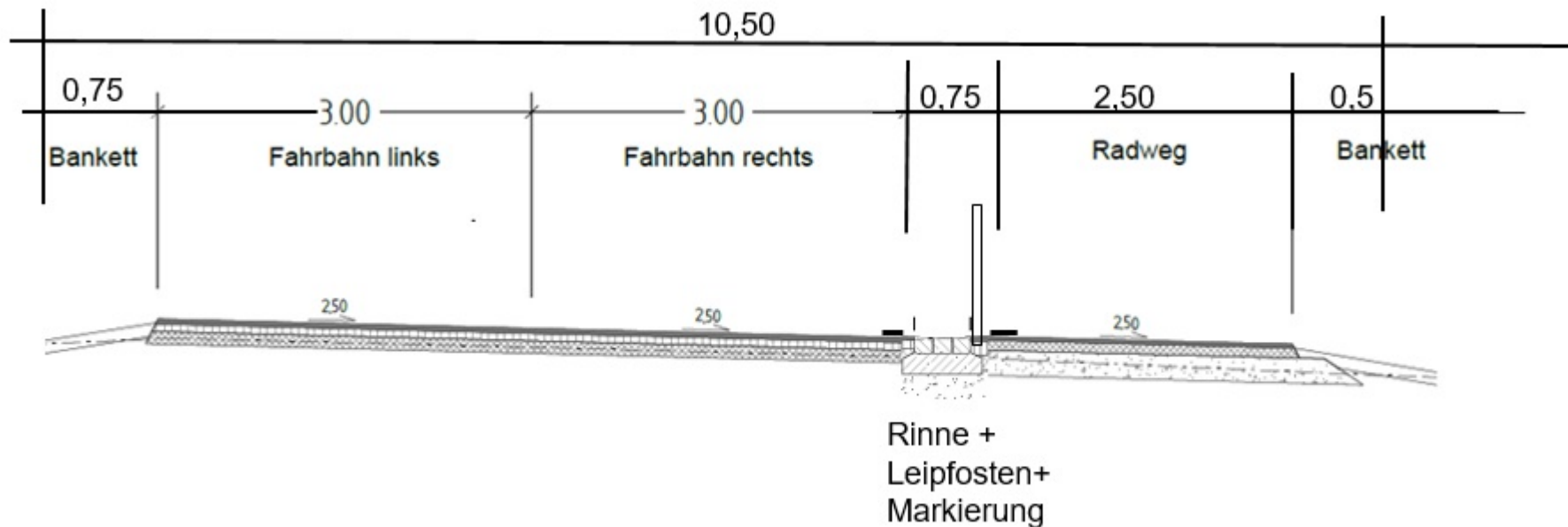


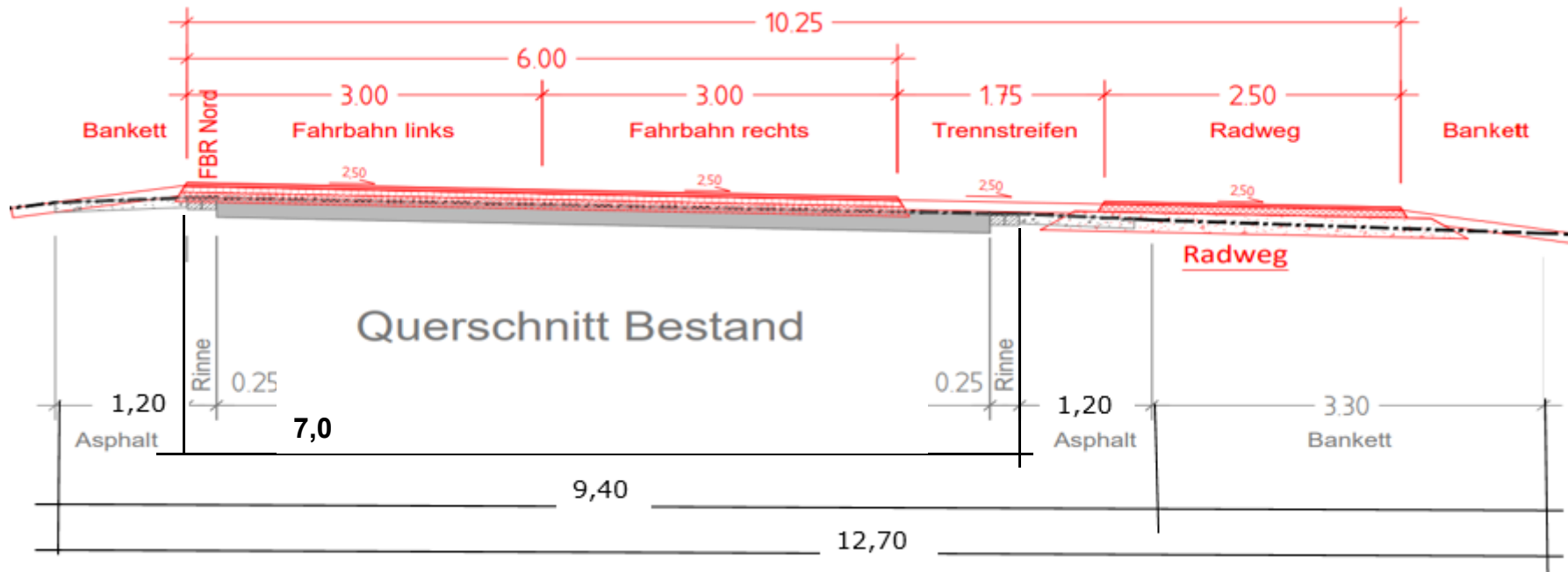
Zuzüglich zu berücksichtigen:

- beidseitiger Entwässerungsgraben i. M. > 3,50 m
- 3,00 m Bankettbreite Abstand zu fließenden Gewässern nach Landeswassergesetz (LWG)
- $\geq 4,50$ m Abstände zu Bäumen oder Schutzeinrichtungen nach RPS

Reduzierter Querschnitt außerhalb geschlossener Ortschaften (Ausnahme)

- Beengte Verhältnissen
- Nur Streckenabschnitten
- Geschwindigkeitsreduzierung





- Ohne Allee und Baumbestand
- Reduzierung der Fahrbahn mit Rinne von 7,00 auf 6,00 m
- Gleichzeitige Erneuerung und Verschiebung der Fahrbahn nach rechts → Platzgewinn für Radweg

Bsp. K2(11) Nordkirchen



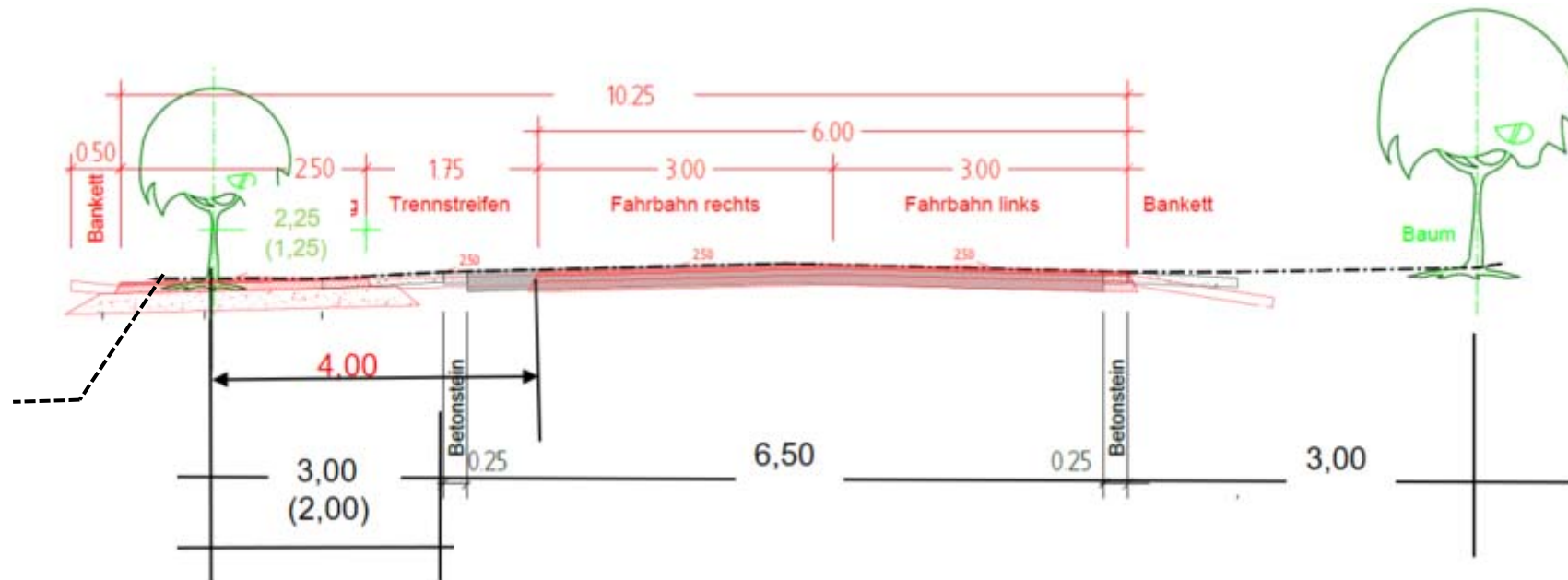
Bestand ohne Baumbestand

Bsp. K2(11) Nordkirchen



Querschnitt mit geschützter und im Alleenkataster enthaltene Allee

Bsp. K21(2+4) Ascheberg



- Allee und Baumbestand
- Reduzierung der Fahrbahn mit Rinne von 7,00 auf 6,00 m
- keine Erneuerung und Verschiebung der Fahrbahn nach rechts

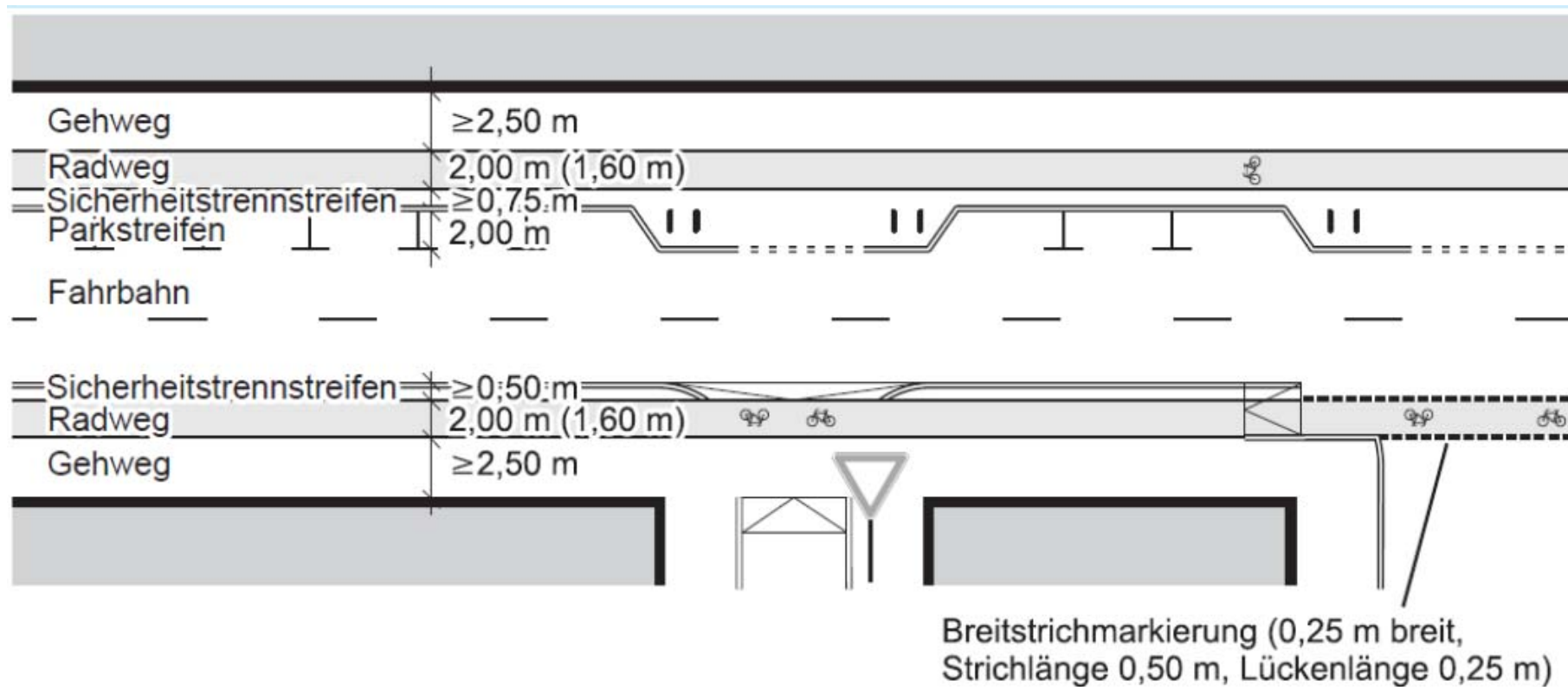
Bsp. K21(2+4) Ascheberg

- Rechtliche und technische Rahmenbedingungen
- Außerortsstraßen
- **Innerortsstraßen**

Breitenanforderungen nach ERA

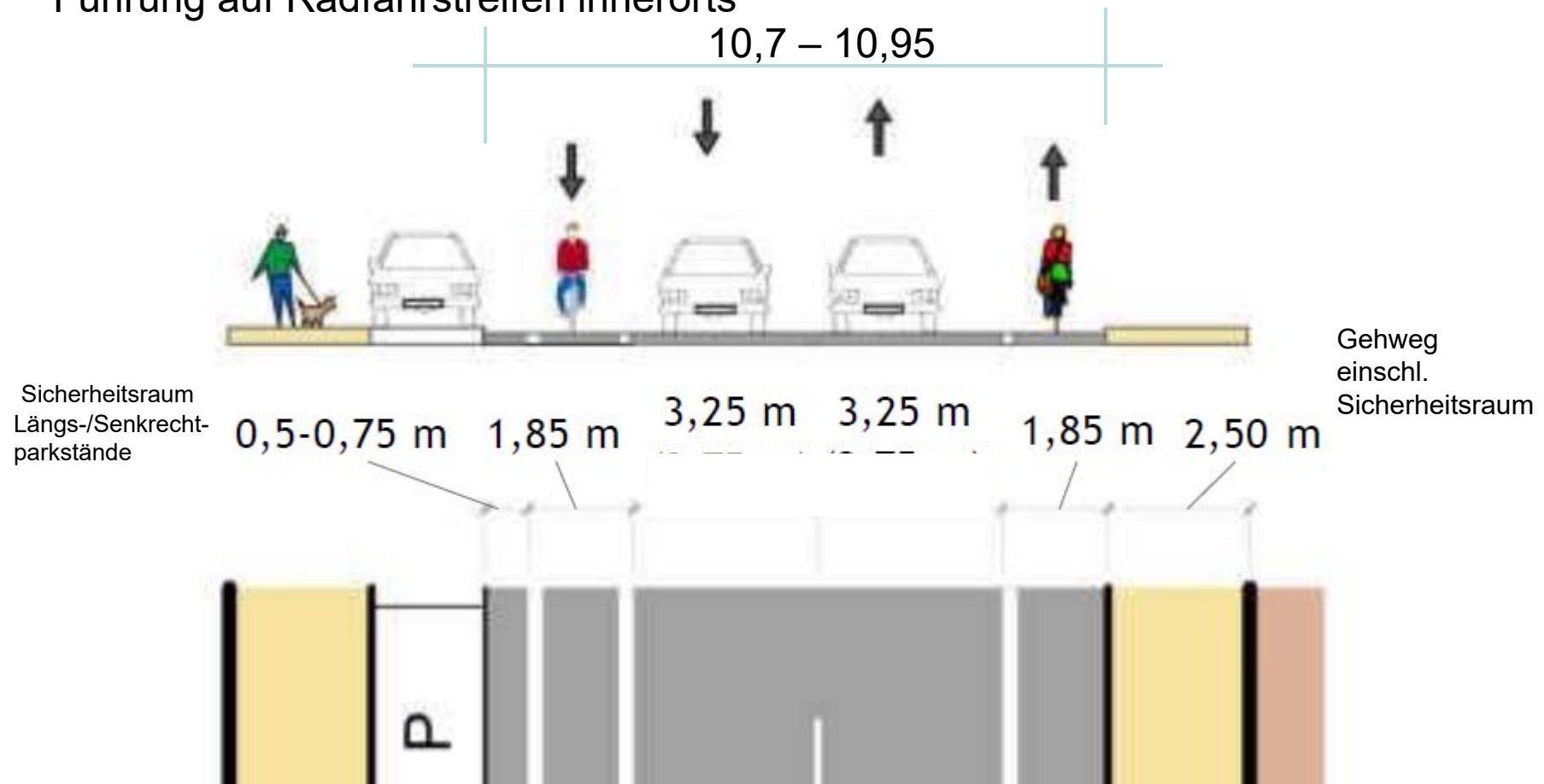
Anlagentyp	Breite der Radverkehrsanlage (jeweils einschließlich Markierung)		Breite des Sicherheitstrennstreifens		
			zur Fahrbahn	zu Längsparkständen (2,00 m)	zu Schräg-/ Senkrechtpark- ständen
Schutzstreifen	Regelmaß	1,50 m	–	Sicherheitsraum ¹⁾ : 0,25 m bis 0,50 m	Sicherheitsraum: 0,75 m
	Mindestmaß	1,25 m			
Radfahrstreifen	Regelmaß (einschließlich Markierung)	1,85 m	–	0,50 m bis 0,75 m	0,75 m
Einrichtungs- radweg	Regelmaß (bei geringer Rad- verkehrsstärke)	2,00 m (1,60 m)	0,50 m 0,75 m (bei festen Einbauten bzw. hoher Verkehrs- stärke)	0,75 m	1,10 m (Überhang- streifen kann darauf angerechnet werden)
beidseitiger Zwei- richtungsrادweg	Regelmaß (bei geringer Rad- verkehrsstärke)	2,50 m (2,00 m)		0,75 m	
einseitiger Zwei- richtungsrادweg	Regelmaß (bei geringer Rad- verkehrsstärke)	3,00 m (2,50 m)			
gemeinsamer Geh- und Radweg (innerorts)	abhängig von Fuß- gänger- und Rad- verkehrsstärke, vgl. Abschnitt 3.6	≥ 2,50 m			
gemeinsamer Geh- und Radweg (außerorts)	Regelmaß	2,50 m	1,75 m bei Landstraßen (Regelmaß)		

Baulich angelegte Einrichtungsradwege innerorts



Notwendige Fahrbahnbreite

Führung auf Radfahrstreifen innerorts



Notwendige Fahrbahnbreite bei

Führung auf Schutzstreifen innerorts (bei geengten Verhältnissen)

